

jura®



Bedienungsanleitung ENA 8
mit Touchscreen

de

en

fr

it

nl

es

pt

ru



Ihre ENA

Bedienelemente	4
Wichtige Hinweise	6
Bestimmungsgemäße Verwendung	6
Zu Ihrer Sicherheit	6
1 Vorbereiten und in Betrieb nehmen	9
Bedienung über Touchscreen-Display und Cockpit	9
Gerät aufstellen	9
Bohnenbehälter füllen	9
Wasserhärte ermitteln	10
Erste Inbetriebnahme	10
Milch anschließen	11
Beistellgerät verbinden (per Funkverbindung)	11
2 Zubereitung	12
Espresso, Kaffee und weitere Kaffeespezialitäten	12
Latte macchiato, Cappuccino und weitere Kaffeespezialitäten mit Milch	13
Caffè Barista	13
Gemahlener Kaffee	13
Mahlwerk einstellen	14
Heißwasser	14
Produkteinstellungen anpassen	15
3 Täglicher Betrieb	16
Wassertank füllen	16
Gerät einschalten	16
Tägliche Pflege	16
Regelmäßige Pflege	17
Gerät ausschalten	17
4 Dauerhafte Einstellungen im Programmiermodus	18
Sprache	18
Automatisches Ausschalten	19
Einheit Wassermenge	19
Wasserhärte einstellen	19
Produktnamen anzeigen	19
Einstellungen auf Werkseinstellung zurücksetzen	20
Intelligenter Modus	20
Energiesparmodus	20
Informationen abfragen	20




5	Pflege	21
	Gerät spülen.....	21
	Milchsystem reinigen.....	21
	Kombiauslauf zerlegen und spülen.....	22
	Filter einsetzen/wechseln.....	23
	Gerät reinigen.....	24
	Gerät entkalken.....	25
	Wassertank entkalken.....	26
	Bohnenbehälter reinigen.....	26
6	Meldungen im Display	27
7	Störungen beheben	28
8	Transport und umweltgerechte Entsorgung	29
	Transport / System leeren.....	29
	Entsorgung.....	29
9	Technische Daten	29
10	Index	30
11	JURA-Kontakte / Rechtliche Hinweise	32

Symbolbeschreibung

Warnhinweise

 WARNUNG	Beachten Sie stets die Informationen, die durch VORSICHT oder WARNUNG mit Warnpiktogramm gekennzeichnet sind. Das Signalwort WARNUNG weist Sie auf mögliche schwere Verletzungen hin, das Signalwort VORSICHT auf mögliche leichte Verletzungen.
 VORSICHT	
VORSICHT	VORSICHT weist Sie auf Sachverhalte hin, die zu einer Beschädigung des Geräts führen können.

Verwendete Symbole

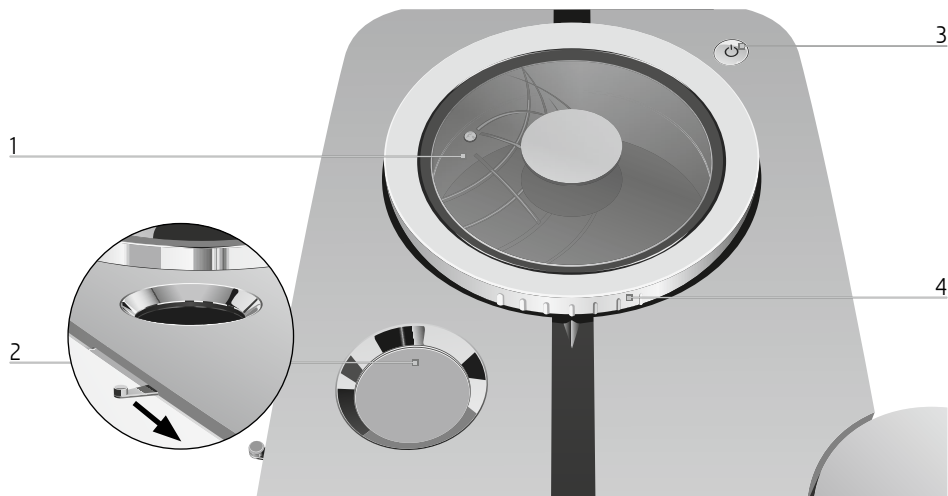
	Handlungsaufforderung. Hier werden Sie zu einer Aktion aufgefordert.
	Hinweise und Tipps, damit Ihnen der Umgang mit Ihrer ENA noch leichter fällt.
	Displayanzeige

Bedienelemente



- 1 Touchscreen-Display
- 2 Netzkabel (Geräterückseite)
- 3 Höhenverstellbarer Kombiauslauf
- 4 Kaffeesatzbehälter
- 5 Restwasserschale
- 6 Tassenplattform

- 7 Wassertank (mit Deckel)
- 8 Heißwasserauslauf
- 9 Einsatz für Restwasserschale



1 Bohnenbehälter mit Aromaschutzdeckel

2 Pulverschacht für gemahlene Kaffee

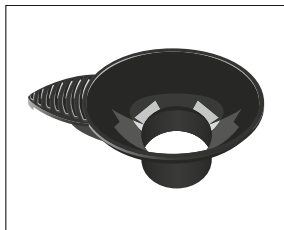
3 Taste Ein/Aus 

4 Drehring Mahlgradeinstellung

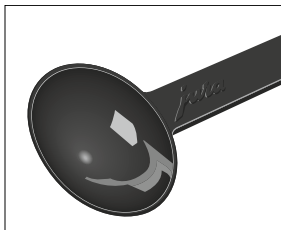


Geräterückseite: Serviceschnittstelle für JURA Smart Connect (hinter Abdeckung).
Smart Connect ist nicht in allen Modellvarianten enthalten.

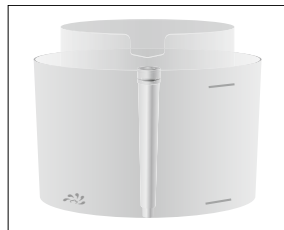
Zubehör



Einfülltrichter für gemahlene Kaffee



Dosierlöffel für gemahlene Kaffee



Behälter für Milchsystem-Reinigung

Wichtige Hinweise

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist für den privaten Hausgebrauch konzipiert und konstruiert. Es dient nur der Kaffeezubereitung und dem Erwärmen von Milch und Wasser. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Die JURA Elektroapparate AG übernimmt keine Haftung für Folgen aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung.

Lesen und beachten Sie diese Bedienungsanleitung vollständig vor Gebrauch des Geräts. Eine Garantieleistung entfällt für Schäden oder Mängel, die durch Nichtbeachten der Bedienungsanleitung entstanden sind. Halten Sie diese Bedienungsanleitung beim Gerät verfügbar und geben Sie sie an nachfolgende Anwender weiter.


Zu Ihrer Sicherheit

Lesen und beachten Sie die folgenden wichtigen Sicherheitshinweise sorgfältig.

So vermeiden Sie Lebensgefahr durch Stromschlag:

- Nehmen Sie nie ein Gerät mit Beschädigungen oder schadhaftem Netzkabel in Betrieb.
- Bei Hinweisen auf Beschädigungen, beispielsweise Schmorgeruch, trennen Sie das Gerät unverzüglich vom Netz und wenden Sie sich an den JURA-Service.
- Wenn das Netzkabel dieses Gerätes beschädigt wird, muss es entweder direkt bei JURA oder bei einer autorisierten JURA-Servicestelle repariert werden.
- Achten Sie darauf, dass sich die ENA und das Netzkabel nicht in der Nähe von heißen Oberflächen befinden.
- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht eingeklemmt wird oder an scharfen Kanten scheuert.
- Öffnen und reparieren Sie das Gerät niemals selbst. Nehmen Sie keine Veränderungen am Gerät vor, die nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind. Das Gerät enthält Strom führende Teile. Nach dem Öffnen besteht Lebensgefahr. Reparaturen dürfen ausschließlich von autorisierten JURA-

Servicestellen mit Originalersatz- und -zubehörteilen durchgeführt werden.

- Um das Gerät vollständig und sicher vom Stromnetz zu trennen, schalten Sie die ENA zunächst mit der Taste Ein/Aus  aus. Ziehen Sie erst dann den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

Verbrühungen und Verbrennungen an den Ausläufen sind möglich:


- Stellen Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Berühren Sie keine heißen Teile. Benutzen Sie die vorgesehenen Griffe.
- Achten Sie darauf, dass der Kombiauslauf richtig montiert und sauber ist. Bei nicht korrekter Montage oder Verstopfungen können sich Teile davon lösen. Es besteht Verschluckungsgefahr.
- Ihre ENA ist über mobile Endgeräte fernsteuerbar. Stellen Sie sicher, dass bei der Zubereitung eines Produkts oder Auslösen eines Pflegeprogramms keine Dritten gefährdet werden – etwa durch Kontakt mit den Ausläufen.

Ein beschädigtes Gerät ist nicht sicher und kann Verletzungen und Brand verursachen. Um Schäden

und damit mögliche Verletzungs- und Brandgefahren zu vermeiden:

- Lassen Sie das Netzkabel niemals lose herabhängen. Das Netzkabel kann zur Stolperfalle werden oder beschädigt werden.
- Schützen Sie die ENA vor Witterungseinflüssen wie Regen, Frost und direkter Sonneneinstrahlung.
- Tauchen Sie die ENA, das Netzkabel und Anschlüsse nicht in Wasser.
- Stellen Sie die ENA und ihre Einzelteile nicht in die Spülmaschine.
- Verwenden Sie keine alkalischen Reinigungsmittel, sondern nur ein weiches Tuch und milde Reinigungsmittel.
- Schalten Sie Ihre ENA vor Reinigungsarbeiten am Netzschalter aus. Wischen Sie die ENA stets feucht, aber niemals nass ab und schützen Sie sie vor dauerhaftem Spritzwasser.
- Das Gerät nur an Netzspannung gemäß Typenschild anschließen. Das Typenschild ist auf der Unterseite Ihrer ENA angebracht. Weitere technische Daten finden Sie in dieser Bedienungsanleitung (siehe Kapitel 9 »Technische Daten«).

Wichtige Hinweise

- Verwenden Sie ausschließlich Original-Pflegeprodukte von JURA. Nicht von JURA ausdrücklich empfohlene Produkte können das Gerät beschädigen.
- Verwenden Sie keine mit Zusatzstoffen behandelten oder karamellisierten Kaffeebohnen.
- Füllen Sie den Wassertank ausschließlich mit frischem, kaltem Wasser.
- Schalten Sie das Gerät bei längerer Abwesenheit mit der Taste Ein/Aus  aus und entfernen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
- Kinder dürfen Reinigungs- und Wartungsarbeiten nicht ohne Aufsicht durch eine verantwortliche Person durchführen.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie Kinder unter acht Jahren vom Gerät fern beziehungsweise beaufsichtigen Sie diese ständig.
- Kinder ab acht Jahren dürfen das Gerät nur ohne Aufsicht bedienen, wenn sie über den sicheren Umgang damit aufgeklärt wurden. Kinder müssen mögliche Gefahren einer falschen Bedienung erkennen und verstehen können.

Personen, einschließlich Kindern, die aufgrund ihrer

- physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder
- Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu bedienen, dürfen das Gerät nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person nutzen.

Sicherheit im Umgang mit der Filterpatrone CLARIS Smart / Smart mini:

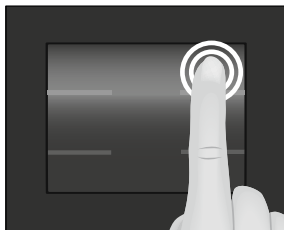
- Bewahren Sie die Filterpatronen für Kinder unerreichbar auf.
- Lagern Sie die Filterpatronen trocken in der verschlossenen Verpackung.
- Schützen Sie die Filterpatronen vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung.
- Verwenden Sie keine beschädigten Filterpatronen.
- Öffnen Sie keine Filterpatronen.

1 Vorbereiten und in Betrieb nehmen

Bedienung über Touchscreen-Display und Cockpit

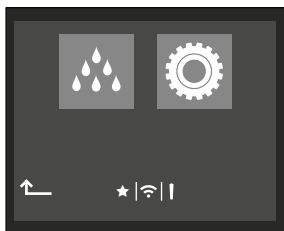
Ihre ENA lässt sich intuitiv und komfortabel über das Touchscreen-Display bedienen:

■ Tippen



Tippen Sie mit dem Finger auf das Display, um beispielsweise eine Kaffeezubereitung zu starten oder verschiedene Einstellungen im Programmiermodus vorzunehmen. Je länger Sie beim Tippen verweilen, desto schneller verändert sich Ihre Einstellung.

- Tippen Sie auf » P «, um ins **Cockpit** Ihrer ENA zu gelangen:



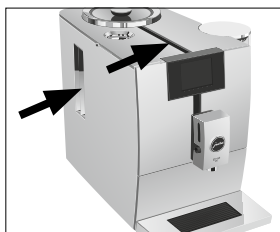
- Im Cockpit finden Sie die zwei Bereiche »Pflegestatus« und »Geräteeinstellung« .
- Ist das Anstoßen eines Pflegeprogramms notwendig, so erscheint im Cockpit eine rot hinterlegte Meldung. Durch Tippen gelangen Sie direkt in das geforderte Pflegeprogramm. Kurz bevorstehende Pflegeprogramme signalisiert Ihnen Ihre ENA durch eine Balkenanzeige innerhalb der Meldung.

- Weitere Symbole im Cockpit:
 - : Der »Intelligente Modus« ist aktiviert (siehe Kapitel 4 »Dauerhafte Einstellungen im Programmiermodus – Intelligenter Modus«).
 - : Ihre ENA ist mit dem optional erhältlichen Milchkühler Cool Control verbunden.
 - : Filterbetrieb

Gerät aufstellen

Beachten Sie beim Aufstellen Ihrer ENA folgende Punkte:

- Stellen Sie die ENA auf eine waagerechte, gegen Wasser unempfindliche Fläche.
- Wählen Sie den Standort Ihrer ENA so, dass sie vor Überhitzung geschützt ist. Achten Sie darauf, dass die Lüftungsschlitze nicht abgedeckt werden.



Bohnenbehälter füllen

Der Bohnenbehälter besitzt einen Aromaschutzdeckel. So bleibt das Aroma Ihrer Kaffeebohnen länger erhalten.

VORSICHT

Kaffeebohnen, die mit Zusatzstoffen (z.B. Zucker) behandelt sind, gemahlener sowie gefriergetrockneter Kaffee beschädigen das Mahlwerk.

- ▶ Füllen Sie ausschließlich geröstete Kaffeebohnen ohne Nachbehandlung in den Bohnenbehälter.
- ▶ Entfernen Sie den Aromaschutzdeckel.
- ▶ Entfernen Sie Verschmutzungen oder Fremdkörper, die sich eventuell im Bohnenbehälter befinden.

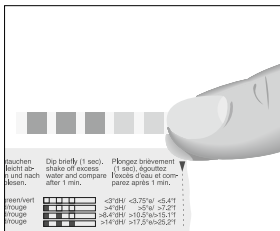
1 Vorbereiten und in Betrieb nehmen

- ▶ Füllen Sie Kaffeebohnen in den Bohnenbehälter und schließen Sie den Aromaschutzdeckel.

Wasserhärte ermitteln

Während der ersten Inbetriebnahme müssen Sie die Wasserhärte einstellen. Kennen Sie die Wasserhärte des verwendeten Wassers nicht, können Sie diese zunächst ermitteln. Verwenden Sie hierfür das im Lieferumfang enthaltene Aquadur®-Teststäbchen.

- ▶ Halten Sie das Teststäbchen kurz (1 Sekunde) unter fließendes Wasser. Schütteln Sie das Wasser ab.
- ▶ Warten Sie ca. 1 Minute.
- ▶ Lesen Sie den Wasserhärtegrad anhand der Verfärbungen des Aquadur®-Teststäbchens und der Beschreibung auf der Verpackung ab.



Erste Inbetriebnahme

⚠ WARNUNG

Lebensgefahr durch Stromschlag bei Betrieb mit schadhaftem Netzkabel.


- ▶ Nehmen Sie nie ein Gerät mit Beschädigungen oder schadhaftem Netzkabel in Betrieb.

VORSICHT

Milch, Kohlensäurehaltiges Mineralwasser oder andere Flüssigkeiten können den Wassertank oder das Gerät beschädigen.

- ▶ Füllen Sie ausschließlich frisches, kaltes Wasser in den Wassertank.

Voraussetzung: Der Bohnenbehälter ist gefüllt.

- ▶ Stecken Sie den Netzstecker in eine Netzsteckdose.
- ▶ Drücken Sie die Taste Ein/Aus , um die ENA einzuschalten.
»Sprachauswahl« / »Deutsch«

i Um weitere Sprachen anzuzeigen, tippen Sie auf » > « oder » < «, bis die gewünschte Sprache angezeigt wird.

- ▶ Tippen Sie auf »Speichern«.
Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
»Wasserhärte«

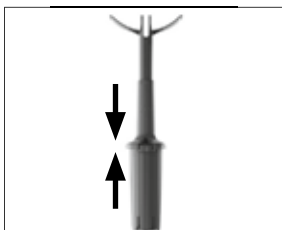
i Kennen Sie die Wasserhärte des verwendeten Wassers nicht, müssen Sie diese zunächst ermitteln (siehe Kapitel 1 »Vorbereiten und in Betrieb nehmen – Wasserhärte ermitteln«).

- ▶ Tippen Sie auf » > « oder » < «, um die Einstellung der Wasserhärte zu ändern.
- ▶ Tippen Sie auf »Speichern«.
Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
»Filterbetrieb« / »Filter einsetzen«
- ▶ Stellen Sie ein Gefäß unter den Kombi- und Heißwasserauslauf.

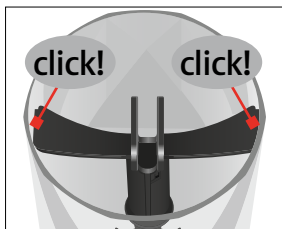


- ▶ Entfernen Sie den Wassertank und spülen Sie ihn mit kaltem Wasser aus.

- ▶ Setzen Sie die mitgelieferte Verlängerung zur Filterpatrone oben auf die Filterpatrone CLARIS Smart mini.



- ▶ Setzen Sie die Filterpatrone samt Verlängerung im Wassertank ein.



- ▶ Füllen Sie den Wassertank mit frischem, kaltem Wasser und setzen Sie ihn wieder ein.

i Das Gerät erkennt automatisch, dass Sie soeben die Filterpatrone eingesetzt haben.

»Gespeichert«

»Filter wird gespült«, der Filter wird gespült. Wasser fließt direkt in die Restwasserschale.

i Falls die Meldung »Restwasserschale leeren« erscheint, leeren Sie die Restwasserschale und setzen Sie diese wieder ein.

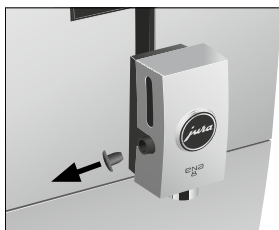
»System wird gefüllt«, »Gerät spült«. Die Spülung stoppt automatisch. Der Startbildschirm wird angezeigt. Ihre ENA ist nun betriebsbereit.

Die Filterpatrone CLARIS Smart / Smart mini kommuniziert mit Ihrer ENA via RFID-Technologie (Frequenzband 13,56 MHz). Diese Funkverbindung wird nur während einer Zubereitung für max. 3 Sek. eingesetzt. Die maximale Sendeleistung liegt hierbei unter 1 mW.

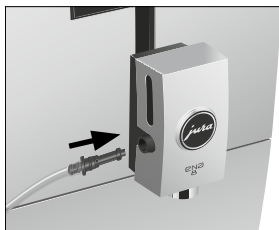
Milch anschließen

Ihre ENA liefert feinporigen, cremig zarten Milchschaum von perfekter Konsistenz. Hauptkriterium für das Aufschäumen der Milch ist eine Milchtemperatur von 4–8 °C. Wir empfehlen daher die Verwendung eines Milchkühlers oder eines Milchbehälters.

- ▶ Entfernen Sie die Schutzkappe des Kombiauslaufs.



- ▶ Schließen Sie den Milchschauch am Kombiauslauf an.



- ▶ Verbinden Sie das andere Ende des Milchschauchs mit einem Milchbehälter oder einem Milchkühler.

Beistellgerät verbinden (per Funkverbindung)


Sie haben die Möglichkeit, Ihre ENA per Funk mit einem kompatiblen Beistellgerät (z.B. dem Milchkühler Cool Control) zu verbinden. Hierzu muss der Funkempfänger des Cool Control oder der JURA Smart Connect in der Serviceschnittstelle eingesetzt sein.

Für diese Funkverbindung wird das Frequenzband 2,4 GHz eingesetzt. Die maximale Sendeleistung liegt hierbei unter 1 mW.

2 Zubereitung

- i** Der Smart Connect kann mit einem PIN gegen unerlaubten Zugriff geschützt werden. Aktivieren Sie die PIN-Funktion via J.O.E.[®] – Ihrer App von JURA. Mehr Informationen finden Sie unter www.jura.com/smartconnect.
- i** Beachten Sie bitte, dass Sie via Smart Connect entweder nur das Beistellgerät mit dem Vollautomaten oder nur J.O.E.[®] mit dem Vollautomaten verbinden können, nicht beides zugleich.

Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt.

- ▶ Tippen Sie auf » **P** «.
- ▶ Tippen Sie auf das Symbol »Geräteeinstellungen« .
- ▶ Tippen Sie auf » > «.
- ▶ Tippen Sie auf »**Beistellgerät verbinden**«. »**Beistellgerät verbinden**«
- ▶ Folgen Sie nun den Anweisungen im Display, um das Beistellgerät mit der ENA zu verbinden.

2 Zubereitung

Grundsätzliches zur Zubereitung:

- Im Display werden vier Produkte angezeigt, die Sie zubereiten können. Tippen Sie rechts unten auf das Rondell-Symbol, um weitere Produkte anzuzeigen.
- Während des Mahlvorgangs können Sie die Kaffeestärke der **Einzelprodukte** durch Tippen auf » < « oder » > « ändern.
- Während der Zubereitung können Sie die voreingestellten **Mengen** (z.B. Wasser- und Milchmenge) durch Tippen auf » < « oder » > « ändern.
- Im Programmiermodus haben Sie die Möglichkeit, **dauerhafte Einstellungen** für alle Produkte vorzunehmen. Des Weiteren können Sie alle Produkte, die standardmäßig in Ihrer ENA hinterlegt sind, als Favorit auf eine beliebige Position auf dem Startbildschirm ablegen (siehe Kapitel 2 »Zubereitung – Produkteinstellungen anpassen«).

- Ihre ENA besitzt einen »Intelligenten Modus«. Ist dieser Modus aktiviert, werden die Produkte auf dem Startbildschirm nach einiger Zeit entsprechend der Häufigkeit der Zubereitung neu angeordnet. Der **Stern** im Cockpit zeigt an, dass der »Intelligente Modus« aktiviert ist.
- Sie können die Zubereitung jederzeit stoppen. Tippen Sie hierzu auf »**Abbrechen**«.

Heiß schmeckt Kaffee am besten. Eine kalte Porzellantasse entzieht dem Getränk Hitze – und Geschmack. Wir empfehlen Ihnen daher, die Tassen vorzuwärmen. Nur in vorgewärmten Tassen kann sich das volle Kaffeearoma entfalten. Einen Tassenwärmer von JURA erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

Espresso, Kaffee und weitere Kaffeespezialitäten

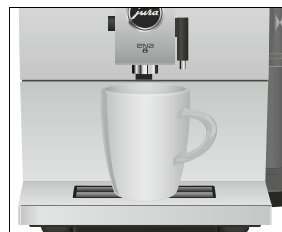
Die Zubereitung von Ristretto, Espresso und Kaffee folgt diesem Muster.

Beim Espresso doppio werden zwei Brühvorgänge ausgeführt, um eine besonders kräftige und aromatische Kaffeespezialität zu erhalten.

Beispiel: So bereiten Sie einen Kaffee zu.

Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt.

- ▶ Stellen Sie eine Tasse unter den Kombiauslauf.



- ▶ Tippen Sie auf »**Kaffee**«. Die voreingestellte Wassermenge des Kaffees fließt in die Tasse.

Latte macchiato, Cappuccino und weitere Kaffeespezialitäten mit Milch

Ihre ENA bereitet Ihnen Latte macchiato, Cappuccino und weitere Kaffeespezialitäten mit Milch auf Knopfdruck zu. Das Glas oder die Tasse muss hierbei nicht verschoben werden.

Beispiel: So bereiten Sie einen Latte macchiato zu.

Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt. Milch ist am Kombiauslauf angeschlossen.

- ▶ Stellen Sie ein Glas unter den Kombiauslauf.



- ▶ Tippen Sie auf »**Latte macchiato**«. Die voreingestellte Milchschaummenge fließt in das Glas.

i Es folgt eine kurze Pause, in der sich die warme Milch vom Milchschaum trennt. So können die typischen Schichten eines Latte macchiato entstehen.

Die voreingestellte Wassermenge des Espressos fließt in das Glas.

i **15 Minuten** nach jeder Milchzubereitung wird **automatisch** das Milchsystem gespült. Stellen Sie daher immer ein Gefäß unter den Kombiauslauf, nachdem Sie Milch zubereitet haben.

i Damit das Milchsystem im Kombiauslauf einwandfrei funktioniert, müssen Sie dieses **täglich** reinigen (siehe Kapitel 5 »Pflege – Milchsystem reinigen«).

Caffè Barista

Beim »Caffè Barista« kombiniert die ENA den Kaffee in einer speziellen Zubereitungsmethode mit heißem Wasser. So entsteht eine vollmundige und besonders leicht bekömmliche Kaffeespezialität. Die Menge dieses zusätzlichen Wassers können Sie ändern (siehe Kapitel 2 »Zubereitung – Produkteinstellungen anpassen«).

i Ihre ENA bereitet Ihnen als zusätzliche Kaffeespezialität einen »Lungo Barista« zu. Nutzen Sie hierfür J.O.E.* – Ihre App von JURA.

Gemahlener Kaffee

Über den Einfülltrichter für gemahlene Kaffee haben Sie die Möglichkeit, einen zweiten, beispielsweise koffeinfreien, Kaffee zu verwenden.

Grundsätzliches zum gemahlene Kaffee:

- Füllen Sie nie mehr als einen gestrichenen Dosierlöffel gemahlene Kaffee ein.
- Verwenden Sie nicht zu fein gemahlene Kaffee. Dieser kann das System verstopfen und der Kaffee läuft nur tropfenweise durch.
- Wenn Sie zu wenig gemahlene Kaffee eingefüllt haben, wird »**Zu wenig Pulver**« angezeigt und die ENA bricht den Vorgang ab.
- Die gewünschte Kaffeespezialität muss innerhalb von ca. 1 Minute nach Einfüllen des gemahlene Kaffees zubereitet werden. Ansonsten bricht die ENA den Vorgang ab und ist wieder betriebsbereit.

Die Zubereitung aller Kaffeespezialitäten mit gemahlene Kaffee folgt immer dem gleichen Muster.

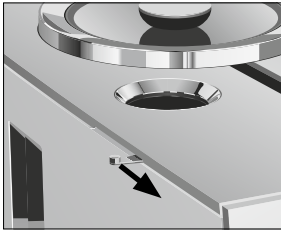
Beispiel: So bereiten Sie einen Espresso mit gemahlene Kaffee zu.

Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt.

- ▶ Stellen Sie eine Espressotasse unter den Kaffeeauslauf.

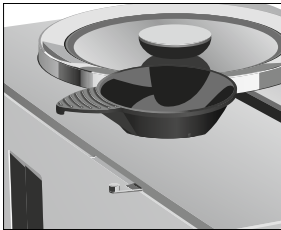
2 Zubereitung

- ▶ Öffnen Sie den Pulverschacht für gemahlene Kaffee.



»Gemahlener Kaffee« / »Pulver füllen«

- ▶ Setzen Sie den Einfülltrichter für gemahlene Kaffee ein.



- ▶ Füllen Sie einen gestrichenen Dosierlöffel gemahlene Kaffee in den Einfülltrichter.
- ▶ Entfernen Sie den Einfülltrichter und schließen Sie die Abdeckung des Pulverschachts.
- ▶ Tippen Sie auf »Espresso«.
Die Zubereitung startet. Die voreingestellte Wassermenge des Espressos fließt in die Tasse.
Die Zubereitung stoppt automatisch. Ihre ENA ist wieder betriebsbereit.

Mahlwerk einstellen

Sie können das Mahlwerk dem Röstgrad Ihres Kaffees anpassen.

VORSICHT

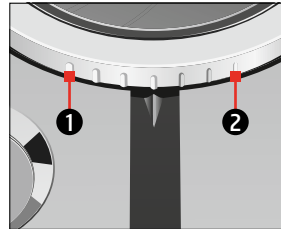
Wenn Sie den Mahlgrad bei ruhendem Mahlwerk einstellen, sind Schäden am Drehring Mahlgradeinstellung nicht auszuschließen.

- ▶ Verstellen Sie den Mahlgrad nur bei laufendem Mahlwerk.

- i** Die richtige Mahlgradeinstellung erkennen Sie daran, dass der Kaffee gleichmäßig aus dem Kaffeeauslauf fließt. Zudem entsteht eine feine, dichte Crema.

Drehring Mahlgradeinstellung

- 1: **Grobe** Einstellung des Mahlgrads
- 2: **Feine** Einstellung des Mahlgrads



Beispiel: So ändern Sie den Mahlgrad **während** der Zubereitung von einem Espresso.

- ▶ Stellen Sie eine Tasse unter den Kombiauslauf.
- ▶ Tippen Sie auf »Espresso«.
- ▶ Stellen Sie den Drehring Mahlgradeinstellung in die gewünschte Position, **während** das Mahlwerk läuft.
Die voreingestellte Wassermenge fließt in die Tasse.

Heißwasser

⚠ VORSICHT

Verbrühungsgefahr durch heiße Wasserspritzer.

- ▶ Vermeiden Sie direkten Hautkontakt.

Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt.

- ▶ Stellen Sie eine Tasse unter den Heißwasser-auslauf.



- ▶ Tippen Sie auf das Rondell-Symbol.
- ▶ Tippen Sie auf » >«, bis »Heißwasser« angezeigt wird.
- ▶ Tippen Sie auf »Heißwasser«.
Die voreingestellte Wassermenge fließt in die Tasse.

Produkteinstellungen anpassen

Folgende Einstellungen können Sie für alle Kaffeespezialitäten, Milch sowie für Heißwasser dauerhaft vornehmen:

Produkt	Menge	Weitere Einstellungen
»Ristretto«, »Espresso«	Wasser: 15 ml – 80 ml	Kaffeestärke (10 Stufen), Temperatur (niedrig, normal, hoch)
»Kaffee«	Wasser: 25 ml – 240 ml	Kaffeestärke (10 Stufen), Temperatur (niedrig, normal, hoch)
»Caffè Barista«	Wasser: 25 ml – 240 ml Bypass-Wasser: 0 ml – 240 ml	Kaffeestärke (10 Stufen), Temperatur (niedrig, normal, hoch)
»Lungo Barista«	Wasser: 25 ml – 240 ml Bypass-Wasser: 0 ml – 240 ml	Diese zusätzliche Kaffeespezialität ist über J.O.E. [®] – Ihre App von JURA – beziehbar
»Cappuccino«, »Flat White«	Wasser: 25 ml – 240 ml Milch: 1 Sek. – 120 Sek.	Kaffeestärke (10 Stufen), Temperatur (niedrig, normal, hoch)
»Latte macchiato«	Wasser: 25 ml – 240 ml Milchschaum: 1 Sek. – 120 Sek. Pause: 0 Sek. – 60 Sek.	Kaffeestärke (10 Stufen), Temperatur (niedrig, normal, hoch)
»Espresso macchiato«, »Cortado«	Wasser: 15 ml – 80 ml Milch: 1 Sek. – 120 Sek.	Kaffeestärke (10 Stufen), Temperatur (niedrig, normal, hoch)
»Espresso doppio« (2 Brühvorgänge)	Wasser: 30 ml – 160 ml	Kaffeestärke (10 Stufen), Temperatur (niedrig, normal, hoch)
»Milchschaum«	Milch: 1 Sek. – 120 Sek.	
»Heißwasser«	Wasser: 25 ml – 450 ml	Temperatur (niedrig, normal, hoch)

i Um die Einstellungen eines Produkts dauerhaft anpassen zu können, muss dieses auf dem Startbildschirm abgelegt sein.

Die dauerhaften Einstellungen im Programmiermodus folgen immer dem gleichen Muster.

Beispiel: So ändern Sie die Kaffeestärke von einem Espresso.

Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt.

- ▶ Tippen Sie **ca. 2 Sekunden** auf »Espresso«, bis die Übersicht der möglichen Einstellungen angezeigt wird.
- ▶ Tippen Sie auf »Kaffeestärke«.
- ▶ Tippen Sie auf » <« oder » >«, um die Einstellung zu ändern.
- ▶ Tippen Sie auf »Speichern«.

3 Täglicher Betrieb

Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.

- ▶ Tippen Sie auf »**L**«, bis wieder der Startbildschirm angezeigt wird.

»Willkommen bei JURA«

»Gerät heizt auf«

»Gerät spült«

Die Spülung stoppt automatisch. Ihre ENA ist nun betriebsbereit.

3 Täglicher Betrieb

Wassertank füllen

Die tägliche Pflege des Geräts und die Hygiene im Umgang mit Milch, Kaffee und Wasser sind entscheidend für ein konstant perfektes Kaffeeresultat in der Tasse. Wechseln Sie deshalb **täglich** das Wasser.

VORSICHT


Milch, kohlensäurehaltiges Mineralwasser oder andere Flüssigkeiten können den Wassertank oder das Gerät beschädigen.

- ▶ Füllen Sie ausschließlich frisches, kaltes Wasser in den Wassertank.
- ▶ Entfernen Sie den Wassertank und spülen Sie ihn mit kaltem Wasser aus.
- ▶ Füllen Sie den Wassertank mit frischem, kaltem Wasser und setzen Sie ihn wieder ein.

Gerät einschalten

- ▶ Stellen Sie ein Gefäß unter den Kombiauslauf.



- ▶ Drücken Sie die Taste Ein/Aus , um die ENA einzuschalten.


Tägliche Pflege


Damit Sie lange Freude an Ihrer ENA haben und um stets die optimale Kaffeequalität sicherzustellen, muss das Gerät täglich gepflegt werden.

- ▶ Ziehen Sie die Restwasserschale heraus.



- ▶ Leeren Sie den Kaffeesatzbehälter und die Restwasserschale. Spülen Sie beide mit warmem Wasser.
- i** Leeren Sie den Kaffeesatzbehälter immer bei **eingeschaltetem** Gerät. Nur so wird der Kaffeesatzzähler wieder zurückgesetzt.
- i** Der Einsatz für die Restwasserschale, die Restwasserschale und der Kaffeesatzbehälter sind spülmaschinengeeignet.
- ▶ Setzen Sie den Kaffeesatzbehälter und die Restwasserschale wieder ein.
- ▶ Spülen Sie den Wassertank mit klarem Wasser.
- ▶ Reinigen Sie das Milchsystem im Kombiauslauf (siehe Kapitel 5 »Pflege – Milchsystem reinigen«).
- ▶ Entfernen Sie den Milchschauch und spülen Sie ihn gründlich unter fließendem Wasser.
- ▶ Zerlegen und spülen Sie den Kombiauslauf (siehe Kapitel 5 »Pflege – Kombiauslauf zerlegen und spülen«).
- ▶ Wischen Sie die Geräteoberfläche mit einem sauberen, weichen, feuchten Tuch (z.B. Mikrofaser) ab.

- i** Um das Display problemlos zu reinigen, können Sie dieses im Bereich »Pflege-status«  unter »Display sperren« sperren.

Informationen zur Pflege Ihrer ENA finden Sie auch im Bereich »Pfleigestatus«  unter »Informationen«.

Regelmäßige Pflege

Führen Sie folgende Pflegemaßnahmen **regelmäßig** bzw. **nach Bedarf** durch:


- Aus hygienischen Gründen empfehlen wir, den Milchschauch sowie den auswechselbaren Milchauslauf regelmäßig (ca. alle 3 Monate) zu wechseln. Ersatz erhalten Sie im Fachhandel. Ihre ENA ist mit dem Milchsystem **HP1** ausgestattet.
- Reinigen Sie die Innenwände des Wassertanks, z.B. mit einer Bürste. Weitere Informationen zum Wassertank finden Sie in dieser Bedienungsanleitung (siehe Kapitel 5 »Pflege – Wassertank entkalken«).
- An der Ober- und Unterseite der Tassenplattform können sich Rückstände von Milch und Kaffee festsetzen. Reinigen Sie in diesem Fall die Tassenplattform.

Gerät ausschalten


Beim Ausschalten der ENA wird das System automatisch gespült, wenn eine Kaffeespezialität zubereitet wurde. Wurde Milch zubereitet, werden Sie im Cockpit Ihrer ENA zusätzlich aufgefordert, das Milchsystem zu reinigen. Folgen Sie in diesem Fall den Anweisungen im Display.

- ▶ Stellen Sie ein Gefäß unter den Kombiauslauf.



- ▶ Drücken Sie die Taste Ein/Aus . Wurde Milch zubereitet, die Milchsystem-Reinigung aber nicht gestartet, wird zunächst das Milchsystem gespült (»Milchsystem wird gespült«). »Gerät spült«, das System wird gespült. Der Vorgang stoppt automatisch. Ihre ENA ist ausgeschaltet.

4 Dauerhafte Einstellungen im Programmiermodus

Tippen Sie auf » P «, um in das Cockpit Ihrer ENA zu gelangen. Im Abschnitt »Geräteeinstellung«  können Sie folgende Einstellungen vornehmen:


Programmpunkt	Erläuterung
»Sprachauswahl«	▶ Wählen Sie Ihre Sprache.
»Ausschalten nach«	▶ Stellen Sie ein, nach welcher Zeit sich die ENA automatisch ausschalten soll.
»Einheiten«	▶ Wählen Sie die Einheit der Wassermenge.
»Wasserhärte«	▶ Stellen Sie die Wasserhärte des verwendeten Wassers ein.
»Energie sparen«	▶ Aktivieren Sie den Energiesparmodus.
»Produktname«	▶ Definieren Sie, ob die Produktnamen auf dem Startbildschirm angezeigt werden sollen oder nur die Produktbilder zu sehen sind.
»Beistellgerät verbinden«, »Beistellgeräte trennen« (Wird nur angezeigt, wenn der JURA Smart Connect eingesetzt ist.)	▶ Verbinden Sie die ENA per Funk mit einem Beistellgerät von JURA oder trennen Sie die Verbindung wieder.
»Zubereitungs­zähler«, »Pflege­zähler«	▶ Behalten Sie den Überblick über alle zubereiteten Produkte und rufen Sie die Anzahl der durchgeführten Pflegeprogramme ab.
»Werkseinstellung«	▶ Stellen Sie das Gerät auf Werkseinstellung zurück.
»Version«	Software-Version
»Intelligenter Modus«	▶ Lassen Sie sich die Produkte auf dem Startbildschirm entsprechend der Häufigkeit ihrer Zubereitung anordnen.

Sprache

In diesem Programmpunkt können Sie die Sprache Ihrer ENA einstellen.

Beispiel: So ändern Sie die Sprache von »Deutsch« auf »English«.

Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt.

- ▶ Tippen Sie auf » P «.
- ▶ Tippen Sie auf das Symbol »Geräteeinstellung« .
- ▶ Tippen Sie auf »Sprachauswahl«.


- ▶ Tippen Sie auf » < « oder » > «, bis die gewünschte Sprache angezeigt wird, z.B. »English«.
- ▶ Tippen Sie auf »Save«.
Im Display erscheint kurz »Saved«.
- ▶ Tippen Sie so oft auf » L «, bis wieder der Startbildschirm angezeigt wird.

Automatisches Ausschalten

Durch das automatische Ausschalten Ihrer ENA können Sie Energie sparen. Ist die Funktion aktiviert, schaltet sich Ihre ENA nach der letzten Aktion am Gerät automatisch nach der eingestellten Zeit aus.

Das automatische Ausschalten können Sie einstellen auf 15 Minuten, 30 Minuten oder 1–9 Stunden.

Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt.


- ▶ Tippen Sie auf » P «.
- ▶ Tippen Sie auf das Symbol »Geräteeinstellung« .
- ▶ Tippen Sie auf »Ausschalten nach«.
- ▶ Tippen Sie auf » < « oder » > «, um die Einstellung zu ändern.
- ▶ Tippen Sie auf »Speichern«.
Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
- ▶ Tippen Sie so oft auf » L «, bis wieder der Startbildschirm angezeigt wird.

Einheit Wassermenge

Im Programmpunkt »Einheiten« können Sie die Einheit der Wassermenge einstellen (»ml« oder »oz«).

Beispiel: So ändern Sie die Einheit der Wassermenge von »ml« auf »oz«.

Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt.

- ▶ Tippen Sie auf » P «.
- ▶ Tippen Sie auf das Symbol »Geräteeinstellung« .
- ▶ Tippen Sie auf »Einheiten«.
- ▶ Tippen Sie auf »oz«.
- ▶ Tippen Sie auf »Speichern«.
Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
- ▶ Tippen Sie so oft auf » L «, bis wieder der Startbildschirm angezeigt wird.


Wasserhärte einstellen

Je härter das Wasser, desto häufiger muss die ENA entkalkt werden. Deshalb ist es wichtig, die richtige Wasserhärte einzustellen.

Die Wasserhärte wurde bereits während der ersten Inbetriebnahme eingestellt. Sie können diese Einstellung jederzeit ändern.

Die Wasserhärte kann stufenlos zwischen 1 °dH und 30 °dH eingestellt werden.

Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt.


- ▶ Tippen Sie auf » P «.
- ▶ Tippen Sie auf das Symbol »Geräteeinstellung« .
- ▶ Tippen Sie auf »Wasserhärte«.
- ▶ Tippen Sie auf » < « oder » > «, um die Einstellung zu ändern.
- ▶ Tippen Sie auf »Speichern«.
Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
- ▶ Tippen Sie so oft auf » L «, bis wieder der Startbildschirm angezeigt wird.

Produktnamen anzeigen

Definieren Sie, ob die Produktnamen auf dem Startbildschirm angezeigt werden sollen oder nur die Produktbilder zu sehen sind.

Beispiel: So deaktivieren Sie die Produktnamen auf dem Startbildschirm.


Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt.

- ▶ Tippen Sie auf » P «.
- ▶ Tippen Sie auf das Symbol »Geräteeinstellung« .
- ▶ Tippen Sie auf » > «, bis der Programmpunkt »Produktname« angezeigt wird.
- ▶ Tippen Sie auf »Produktname«.
- ▶ Tippen Sie auf »Inaktiv«.
- ▶ Tippen Sie auf »Speichern«.
Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
- ▶ Tippen Sie so oft auf » L «, bis wieder der Startbildschirm angezeigt wird.

Einstellungen auf Werkseinstellung zurücksetzen

Im Programmpunkt »Werkseinstellung« kann das Gerät auf Werkseinstellung zurückgesetzt werden.

Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt.

- ▶ Tippen Sie auf » P «.
- ▶ Tippen Sie auf das Symbol »Geräteeinstellung« .
- ▶ Tippen Sie auf » > «, bis der Programmpunkt »Werkseinstellung« angezeigt wird.
- ▶ Tippen Sie auf »Werkseinstellung«.
- ▶ Tippen Sie auf »Wollen Sie das Gerät auf Werkseinstellung zurücksetzen?«.
- ▶ Tippen Sie auf »Ja«.

Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.

Alle Kundeneinstellungen (außer »Filter« und »Wasserhärte«) werden auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Danach schaltet sich Ihre ENA aus.


Intelligenter Modus

Ihre ENA besitzt einen »Intelligenten Modus«. Ist dieser Modus aktiviert, werden die Produkte auf dem Startbildschirm nach einiger Zeit entsprechend der Häufigkeit der Zubereitung neu angeordnet.

- i** Der **Stern** im Cockpit zeigt an, dass der »Intelligente Modus« aktiviert ist.

Beispiel: So **deaktivieren** Sie den »Intelligenten Modus«.

Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt.

- ▶ Tippen Sie auf » P «.
 - ▶ Tippen Sie auf das Symbol »Geräteeinstellung« .
 - ▶ Tippen Sie auf » > «, bis der Programmpunkt »Intelligenter Modus« angezeigt wird.
 - ▶ Tippen Sie auf »Intelligenter Modus«.
 - ▶ Tippen Sie auf »Inaktiv«.
 - ▶ Tippen Sie auf »Speichern«.
- Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
- ▶ Tippen Sie so oft auf » L «, bis wieder der Startbildschirm angezeigt wird.


Energiesparmodus

Im Programmpunkt »Energie sparen« können Sie einen Energiesparmodus einstellen:


- »Aktiv«
 - Kurz nach der letzten Zubereitung heizt die ENA nicht mehr.
 - Vor der Zubereitung einer Kaffeespezialität, Kaffeespezialität mit Milch sowie von Heißwasser muss das Gerät aufheizen.
- »Inaktiv«
 - Alle Kaffeespezialitäten, Kaffeespezialitäten mit Milch sowie Heißwasser können ohne Wartezeit zubereitet werden.

Beispiel: So schalten Sie den Energiesparmodus aus.

Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt.

- ▶ Tippen Sie auf » P «.
 - ▶ Tippen Sie auf das Symbol »Geräteeinstellung« .
 - ▶ Tippen Sie auf » > «, bis der Programmpunkt »Energie sparen« angezeigt wird.
 - ▶ Tippen Sie auf »Energie sparen«.
 - ▶ Tippen Sie auf »Inaktiv«.
 - ▶ Tippen Sie auf »Speichern«.
- Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
- ▶ Tippen Sie so oft auf » L «, bis wieder der Startbildschirm angezeigt wird.

Informationen abfragen


Im Bereich »Geräteeinstellung«  können Sie folgende Informationen abfragen:

- »Zubereitungszähler«: Anzahl der zubereiteten Kaffeespezialitäten, Kaffeespezialitäten mit Milch sowie Heißwasser
- »Pflegezähler«: Anzahl der durchgeführten Pflegeprogramme (Reinigung, Entkalkung etc.)
- »Version«: Software-Version

Beispiel: So fragen Sie die Anzahl der zubereiteten Kaffeespezialitäten ab.




Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt.

- ▶ Tippen Sie auf » P «.

- ▶ Tippen Sie auf das Symbol »Geräteeinstellung« .
- ▶ Tippen Sie auf » > «, bis der Programmpunkt »Zubereitungszähler« angezeigt wird.
- ▶ Tippen Sie auf »Zubereitungszähler«.
- ▶ Tippen Sie auf » > «, um die Anzahl weiterer Produkte anzuzeigen.
- ▶ Tippen Sie so oft auf » L «, bis wieder der Startbildschirm angezeigt wird.

5 Pflege

Grundsätzliches zur Pflege:

- Tippen Sie auf » P «, um in das Cockpit zu gelangen. Dieses besteht aus einem Abschnitt »Pflegestatus«  und einem Abschnitt »Geräteeinstellung« . Die Pflege Ihrer ENA steuern Sie im Abschnitt »Pflegestatus« .
- Ist das Anstoßen eines Pflegeprogramms notwendig, so erscheint im Cockpit eine rot hinterlegte Meldung. Über diese Meldung gelangen Sie durch Tippen direkt in das jeweilige Pflegeprogramm. Stehen mehrere Pflegeprogramme aus, so erscheinen mehrere rot hinterlegte Meldungen. Kurz bevorstehende Pflegeprogramme signalisiert Ihnen Ihre ENA durch eine Balkenanzeige innerhalb der Meldung.
- Führen Sie das jeweilige Pflegeprogramm durch, sobald Sie dazu aufgefordert werden.
- Führen Sie die Milchsystem-Reinigung aus hygienischen Gründen **täglich** durch, wenn Sie Milch zubereitet haben.


Gerät spülen

Sie können den Spülvorgang jederzeit manuell auslösen.

Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt.

- ▶ Stellen Sie ein Gefäß unter den Kaffeeauslauf.



- ▶ Tippen Sie auf » P «.
- ▶ Tippen Sie auf .
- ▶ Tippen Sie auf »Kaffeespülung«.
Die Spülung stoppt automatisch.

Milchsystem reinigen

Damit das Milchsystem im Kombiauslauf einwandfrei funktioniert, müssen Sie es **täglich** reinigen, wenn Sie Milch zubereitet haben.

VORSICHT


Schäden am Gerät und Rückstände im Wasser durch falsche Reiniger sind nicht auszuschließen.

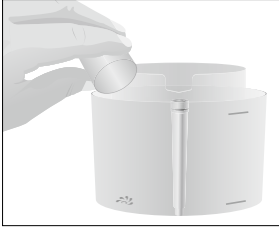
- ▶ Verwenden Sie ausschließlich original JURA-Pflegeprodukte.

- i** Der JURA-Milchsystem-Reiniger ist im Fachhandel erhältlich.
- i** Verwenden Sie für die Milchsystem-Reinigung den im Lieferumfang enthaltenen Behälter.

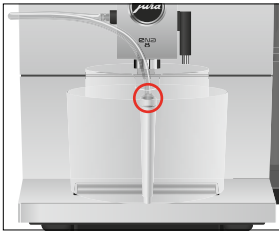
Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt.

- ▶ Tippen Sie auf » P «.
- ▶ Tippen Sie auf »Milchsystem-Reinigung«.
- ▶ Tippen Sie auf »Starten«.
»Milchsystem-Reiniger« / »Frischwasser«
- ▶ Entfernen Sie den Milchschauch aus dem Milchbehälter oder dem Milchkühler.

- ▶ Füllen Sie bis zur **unteren Markierung** Milchsystem-Reiniger in den vorderen Bereich des Behälters (gekennzeichnet mit ).



- ▶ Füllen Sie dann bis zur **oberen Markierung** Wasser ein.
- ▶ Stellen Sie den Behälter unter den Kombiauslauf.
- ▶ Verbinden Sie den Milchschauch mit dem Behälter.



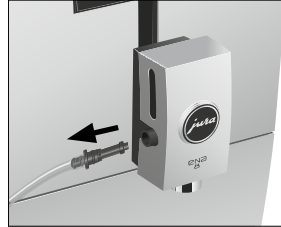
i Um den Milchschauch korrekt mit dem Behälter verbinden zu können, muss der Milchschauch mit einem Anschlussstück ausgestattet sein.

- ▶ Tippen Sie auf **»Starten«**.
»Milchsystem wird gereinigt«
Der Vorgang unterbricht, **»Frischwasser«**.
- ▶ Spülen Sie den Behälter gründlich aus und füllen Sie den vorderen Bereich bis zur **oberen Markierung** mit frischem Wasser.
- ▶ Stellen Sie ihn unter den Kombiauslauf und verbinden Sie den Milchschauch wieder mit dem Behälter.
- ▶ Tippen Sie auf **»Weiter«**.
»Milchsystem wird gereinigt«
Der Vorgang stoppt automatisch.

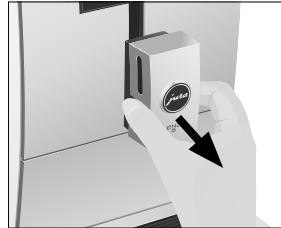
Kombiauslauf zerlegen und spülen

Damit der Kombiauslauf einwandfrei funktioniert und aus hygienischen Gründen müssen Sie ihn **täglich** zerlegen und spülen, wenn Sie Milch zubereitet haben.

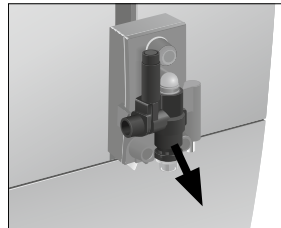
- ▶ Entfernen Sie den Milchschauch und spülen Sie ihn gründlich unter fließendem Wasser.



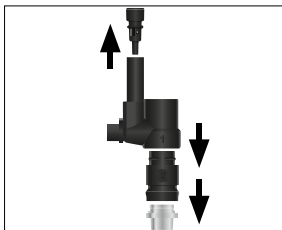
- ▶ Nehmen Sie die Abdeckung des Kombiauslaufs nach vorne ab.



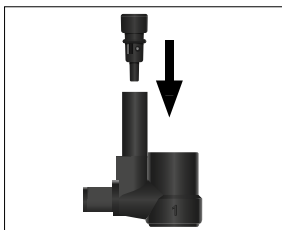
- ▶ Nehmen Sie das Milchsystem aus dem Kombiauslauf.



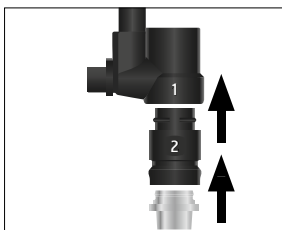
- ▶ Zerlegen Sie das Milchsyste in seine Einzelteile.



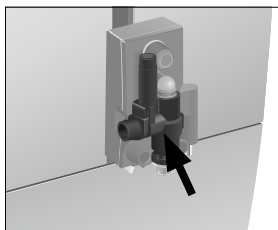
- ▶ Spülen Sie alle Teile unter fließendem Wasser. Bei stark eingetrockneten Milchrückständen legen Sie die Einzelteile zunächst in eine Lösung aus 250 ml kaltem Wasser und 1 Dosierkappe JURA-Milchsyste-Reiniger ein. Spülen Sie die Einzelteile danach gründlich.
- ▶ Setzen Sie den Luftansaugstutzen ein.



- ▶ Stecken Sie das Milchsyste wieder zusammen. Beachten Sie hierbei die Nummerierung auf den Einzelteilen.



- ▶ Setzen Sie die zusammengesteckten Einzelteile wieder in den Kombiauslauf ein und drücken Sie sie fest.



- ▶ Setzen Sie die Abdeckung des Kombiauslaufs wieder auf.



Filter einsetzen/wechseln

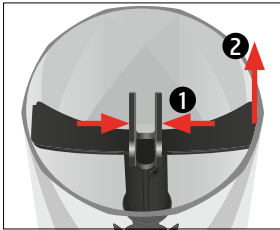
Ihre ENA muss nicht mehr entkalkt werden, wenn Sie die Filterpatrone CLARIS Smart / Smart mini verwenden.

- i** Sobald die Filterpatrone erschöpft ist (abhängig von der eingestellten Wasserhärte), verlangt die ENA einen Filterwechsel.
- i** Filterpatronen CLARIS Smart / Smart mini sind im Fachhandel erhältlich.

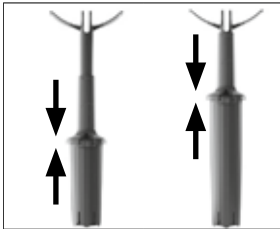
Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt. Das Symbol » P « leuchtet rot (falls Sie bereits einen Filter verwenden und dieser erschöpft ist).

- ▶ Tippen Sie auf » P «.
Das Filtersymbol (I) leuchtet rot.
- ▶ Entfernen Sie den Wassertank und leeren Sie ihn.

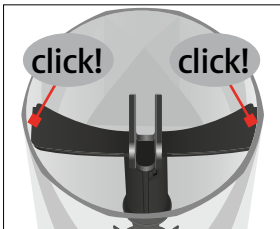
- ▶ Nehmen Sie die verbrauchte Filterpatrone aus dem Wassertank.



- ▶ Setzen Sie die Verlängerung zur Filterpatrone oben auf eine **neue** Filterpatrone CLARIS Smart / Smart mini.



- ▶ Setzen Sie die Filterpatrone samt Verlängerung im Wassertank ein.



- ▶ Füllen Sie den Wassertank mit frischem, kaltem Wasser und setzen Sie ihn wieder ein. Das Gerät hat automatisch erkannt, dass Sie soeben die Filterpatrone eingesetzt/ gewechselt haben.
- ▶ Tippen Sie auf »**⬆**«, bis wieder der Startbildschirm angezeigt wird.
»Filter wird gespült«, Wasser fließt direkt in die Restwasserschale.
Ihre ENA ist wieder betriebsbereit.

Die Filterpatrone CLARIS Smart / Smart mini kommuniziert mit Ihrer ENA via RFID-Technologie (Frequenzband 13,56 MHz). Diese Funkverbindung wird nur während einer Zubereitung für max. 3 Sek. eingesetzt. Die maximale Sendeleistung liegt hierbei unter 1 mW.

Gerät reinigen

Nach 160 Zubereitungen oder 80 Einschaltspülungen verlangt die ENA eine Reinigung.

VORSICHT

Schäden am Gerät und Rückstände im Wasser durch falsche Reiniger sind nicht auszuschließen.

- ▶ Verwenden Sie ausschließlich original JURA-Pflegeprodukte.

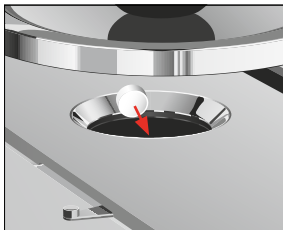
- i** Das Reinigungsprogramm dauert ca. 20 Minuten.
- i** Unterbrechen Sie das Reinigungsprogramm nicht. Die Reinigungsqualität wird dadurch beeinträchtigt.
- i** JURA-Reinigungstabletten sind im Fachhandel erhältlich.

Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt. Das Symbol »**P**« leuchtet rot.

- ▶ Tippen Sie auf »**P**«.
Die Meldung »Reinigung« leuchtet rot.
- ▶ Tippen Sie auf »Reinigung«.
- ▶ Tippen Sie auf »Starten«.
»Kaffeersatzbehälter leeren«
- ▶ Leeren Sie die Restwasserschale und den Kaffeersatzbehälter und setzen Sie diese wieder ein.
- ▶ Stellen Sie ein Gefäß unter den Kombi-auslauf.



- ▶ Tippen Sie auf »Weiter«. »Gerät reinigt«, es fließt Wasser aus dem Kombiauslauf. Der Vorgang unterbricht, »Tablette einwerfen«.
- ▶ Öffnen Sie die Abdeckung des Einfülltrichters für gemahlene Kaffee.
- ▶ Werfen Sie eine JURA-Reinigungstablette in den Einfülltrichter.



- ▶ Schließen Sie die Abdeckung des Einfülltrichters.
- ▶ Tippen Sie auf »Weiter«. »Gerät reinigt«, es fließt mehrmals Wasser aus dem Kombiauslauf. Der Vorgang stoppt automatisch. »Kaffeessatzbehälter leeren«
- ▶ Leeren Sie die Restwasserschale und den Kaffeessatzbehälter und setzen Sie diese wieder ein.

Gerät entkalken

Die ENA verkalkt gebrauchtsbedingt und verlangt automatisch eine Entkalkung. Die Verkalkung hängt vom Härtegrad Ihres Wassers ab.

- ▶ **i** Wenn Sie eine Filterpatrone CLARIS Smart / Smart mini verwenden, erscheint keine Aufforderung zum Entkalken.

⚠ VORSICHT

Reizungen durch Haut- und Augenkontakt mit dem Entkalkungsmittel sind nicht auszuschließen.

- ▶ Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt.
- ▶ Spülen Sie das Entkalkungsmittel mit klarem Wasser ab. Nach Augenkontakt Arzt aufsuchen.

VORSICHT

Schäden am Gerät und Rückstände im Wasser durch falsche Entkalkungsmittel sind nicht auszuschließen.

- ▶ Verwenden Sie ausschließlich original JURA-Pflegeprodukte.

VORSICHT

Bei Unterbrechung des Entkalkungsvorgangs sind Schäden am Gerät nicht auszuschließen.

- ▶ Führen Sie die Entkalkung komplett durch.

VORSICHT

Schäden an empfindlichen Flächen (z.B. Marmor) durch Kontakt mit dem Entkalkungsmittel sind nicht auszuschließen.

- ▶ Entfernen Sie Spritzer sofort.

- ▶ **i** Das Entkalkungsprogramm dauert ca. 40 Minuten.

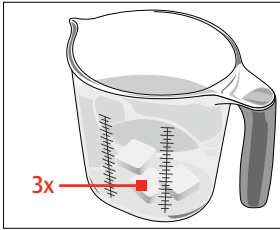
- ▶ **i** JURA-Entkalkungstabletten sind im Fachhandel erhältlich.

Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt. Das Symbol » P « leuchtet rot.

- ▶ Tippen Sie auf » P «. Die Meldung »Entkalkung« leuchtet rot.
- ▶ Tippen Sie auf »Entkalkung«.
- ▶ Tippen Sie auf »Starten«. »Restwasserschale leeren«
- ▶ Leeren Sie die Restwasserschale und den Kaffeessatzbehälter und setzen Sie diese wieder ein. »Mittel in Tank«
- ▶ Entfernen Sie den Wassertank und leeren Sie ihn.

5 Pflege

- ▶ Lösen Sie 3 JURA-Entkalkungstabletten in einem Gefäß vollständig in 500 ml Wasser auf. Dies kann einige Minuten dauern.



- ▶ Füllen Sie die Lösung in den **leeren** Wassertank und setzen Sie ihn ein.
- ▶ Stellen Sie je ein Gefäß unter den Kombiauslauf und unter den Heißwasserauslauf.



- ▶ Tippen Sie auf »Weiter«.
»Gerät entkalkt«, es fließt mehrmals Wasser aus dem Kombiauslauf und aus dem Heißwasserauslauf.
Der Vorgang unterbricht, »Restwasserschale leeren«.
- ▶ Leeren Sie die Restwasserschale und den Kaffeesatzbehälter und setzen Sie diese wieder ein.
»Wassertank spülen«
»Wassertank füllen«
- ▶ Leeren Sie das Gefäß und stellen Sie es unter den Heißwasser- und Kombiauslauf.
- ▶ Entfernen Sie den Wassertank und spülen Sie ihn gründlich aus.
- ▶ Füllen Sie den Wassertank mit frischem, kaltem Wasser und setzen Sie ihn wieder ein.
- ▶ Tippen Sie auf »Weiter«. Der Entkalkungsvorgang wird fortgesetzt.
Der Vorgang unterbricht, »Restwasserschale leeren«.

- ▶ Leeren Sie die Restwasserschale und den Kaffeesatzbehälter und setzen Sie diese wieder ein.

- i** Im Falle eines unvorhergesehenen Abbruchs des Entkalkungsvorgangs spülen Sie den Wassertank gründlich aus.

Wassertank entkalken


Der Wassertank kann verkalken. Um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten, sollten Sie von Zeit zu Zeit den Wassertank entkalken.

- ▶ Entfernen Sie den Wassertank.
- ▶ Falls Sie eine Filterpatrone CLARIS Smart / Smart mini verwenden, entfernen Sie diese.
- ▶ Lösen Sie 3 JURA-Entkalkungstabletten im vollständig gefüllten Wassertank auf.
- ▶ Lassen Sie den Wassertank mit der Entkalkungslösung mehrere Stunden (z.B. über Nacht) stehen.
- ▶ Leeren Sie den Wassertank und spülen Sie ihn gründlich aus.
- ▶ Falls Sie eine Filterpatrone CLARIS Smart / Smart mini verwenden, setzen Sie diese wieder ein.
- ▶ Füllen Sie den Wassertank mit frischem, kaltem Wasser und setzen Sie ihn wieder ein.

Bohnenbehälter reinigen

Kaffeebohnen können eine leichte Fettschicht aufweisen, die an den Wänden des Bohnenbehälters zurückbleibt. Diese Rückstände können das Kaffeeresultat negativ beeinflussen. Reinigen Sie deshalb von Zeit zu Zeit den Bohnenbehälter.

Voraussetzung: Im Display steht »Bohnenbehälter füllen«.

- ▶ Schalten Sie das Gerät mit der Taste Ein/Aus  aus.
- ▶ Entfernen Sie den Aromaschutzdeckel.
- ▶ Reinigen Sie den Bohnenbehälter mit einem trockenen, weichen Tuch.
- ▶ Füllen Sie Kaffeebohnen in den Bohnenbehälter und schließen Sie den Aromaschutzdeckel.

6 Meldungen im Display


Meldungen auf dem Startbildschirm

Meldung	Ursache/Folge	Maßnahme
»Wassertank füllen«	Der Wassertank ist leer. Keine Zubereitung möglich.	► Füllen Sie den Wassertank (siehe Kapitel 3 »Täglicher Betrieb – Wassertank füllen«).
»Kaffeessatzbehälter leeren« / »Restwasserschale leeren«	Der Kaffeessatzbehälter ist voll. / Die Restwasserschale ist voll. Keine Zubereitung möglich.	► Leeren Sie den Kaffeessatzbehälter und die Restwasserschale (siehe Kapitel 3 »Täglicher Betrieb – Tägliche Pflege«).
»Restwasserschale fehlt«	Die Restwasserschale ist nicht richtig oder gar nicht eingesetzt. Keine Zubereitung möglich.	► Setzen Sie die Restwasserschale ein.
»Bohnenbehälter füllen«	Der Bohnenbehälter ist leer. Sie können keine Kaffeespezialitäten zubereiten; Heißwasser- oder Milchzubereitung ist möglich.	► Füllen Sie den Bohnenbehälter (siehe Kapitel 1 »Vorbereiten und in Betrieb nehmen – Bohnenbehälter füllen«).
»Zu heiss«	Das System ist zu warm, um ein Pflegeprogramm zu starten.	► Warten Sie einige Minuten, bis das System abgekühlt ist oder bereiten Sie eine Kaffeespezialität oder Heißwasser zu.

Meldungen im Cockpit

Meldung	Ursache/Folge	Maßnahme
Das Filtersymbol im Cockpit leuchtet rot.	Die Wirkung der Filterpatrone ist erschöpft.	► Ersetzen Sie die Filterpatrone CLARIS Smart / Smart mini (siehe Kapitel 5 »Pflege – Filter einsetzen/wechseln«).
»Reinigung«	Die ENA fordert eine Reinigung.	► Führen Sie die Reinigung durch (siehe Kapitel 5 »Pflege – Gerät reinigen«).
»Entkalkung«	Die ENA fordert eine Entkalkung.	► Führen Sie eine Entkalkung durch (siehe Kapitel 5 »Pflege – Gerät entkalken«).
»Milchsystem-Reinigung«	Die ENA fordert eine Milchsystem-Reinigung.	► Führen Sie eine Milchsystem-Reinigung durch (siehe Kapitel 5 »Pflege – Milchsystem reinigen«).

7 Störungen beheben

Problem	Ursache/Folge	Maßnahme
Es entsteht zu wenig Schaum beim Aufschäumen von Milch oder Milch spritzt aus dem Kombiauslauf.	Der Kombiauslauf ist verschmutzt.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Reinigen Sie das Milchsystm im Kombiauslauf (siehe Kapitel 5 »Pflege – Milchsystm reinigen«). ▶ Zerlegen und spülen Sie den Kombiauslauf (siehe Kapitel 5 »Pflege – Kombiauslauf zerlegen und spülen«).
Bei der Kaffeezubereitung fließt der Kaffee nur tropfenweise.	Der Kaffee bzw. der gemahlene Kaffee ist zu fein gemahlen und verstopft das System. Eventuell wurde die Wasserhärte nicht richtig eingestellt.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Stellen Sie das Mahlwerk gröber ein oder verwenden Sie gröber gemahlene Kaffee (siehe Kapitel 2 »Zubereitung – Mahlwerk einstellen«). ▶ Führen Sie eine Entkalkung durch (siehe Kapitel 5 »Pflege – Gerät entkalken«).
»Wassertank füllen« wird trotz leerem Wassertank nicht angezeigt.	Der Wassertank ist stark verkalkt.	▶ Entkalken Sie den Wassertank (siehe Kapitel 5 »Pflege – Wassertank entkalken«).
Mahlwerk macht sehr laute Geräusche.	Im Mahlwerk befinden sich Fremdkörper.	▶ Kontaktieren Sie den Kundendienst in Ihrem Land (siehe Kapitel 11 »JURA-Kontakte / Rechtliche Hinweise«).
»Error 2« oder »Error 5« wird angezeigt.	Wurde das Gerät längere Zeit Kälte ausgesetzt, kann aus Sicherheitsgründen das Aufheizen gesperrt sein.	▶ Wärmen Sie das Gerät bei Zimmertemperatur auf.
Andere »Error«-Meldungen werden angezeigt.	–	▶ Schalten Sie die ENA mit der Taste Ein/Aus  aus. Kontaktieren Sie den Kundendienst in Ihrem Land (siehe Kapitel 11 »JURA-Kontakte / Rechtliche Hinweise«).

i Konnten die Störungen nicht beheben werden, kontaktieren Sie den Kundendienst in Ihrem Land (siehe Kapitel 11 »JURA-Kontakte / Rechtliche Hinweise«).

8 Transport und umweltgerechte Entsorgung

Transport / System leeren

Bewahren Sie die Verpackung der ENA auf. Sie dient zum Schutz beim Transport.

Um die ENA beim Transport vor Frost zu schützen, muss das System geleert werden.

Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt.

- ▶ Entfernen Sie den Milchschauch aus dem Kombiauslauf.
- ▶ Stellen Sie ein Gefäß unter den Heißwasserauslauf.



- ▶ Tippen Sie auf das Rondell-Symbol, um in die Rondell-Ansicht zu gelangen.
- ▶ Tippen Sie so oft auf » > «, bis »Heißwasser« angezeigt wird.
- ▶ Tippen Sie auf »Heißwasser«.
- ▶ Entfernen Sie den Wassertank und leeren Sie ihn.
Es fließt so lange Wasser aus dem Heißwasserauslauf, bis das System leer ist.
»Wassertank füllen«
- ▶ Drücken Sie die Taste Ein/Aus . Ihre ENA ist ausgeschaltet.

Entsorgung

Bitte entsorgen Sie Altgeräte umweltgerecht.



Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

9 Technische Daten

Spannung	220–240 V ~, 50 Hz
Leistung	1450 W
Konformitätszeichen	CE
Pumpendruck	statisch max. 15 bar
Fassungsvermögen Wassertank (ohne Filter)	1,1 l
Fassungsvermögen Bohnenbehälter	125 g
Fassungsvermögen Kaffeesatzbehälter	ca. 10 Portionen
Kabellänge	ca. 1,2 m
Gewicht	Aluminium-Variante: ca. 10,9 kg Alle anderen Varianten: ca. 9,4 kg
Maße (B × H × T)	27,1 × 32,3 × 44,5 cm
Milchsystem	HPI

Funkverbindungen:

Filterpatrone CLARIS Smart / Smart mini (RFID-Technologie)	Frequenzband 13,56 MHz Max. Sendeleistung < 1 mW
JURA Smart Connect (Bluetooth-Verbindung)	Frequenzband 2,4 GHz Max. Sendeleistung < 1 mW

10 Index

A

- Adressen 32
- Aromaschutzdeckel
 - Bohnenbehälter mit Aromaschutzdeckel 5
- Aufstellen
 - Gerät aufstellen 9
- Auslauf
 - Heißwasserauslauf 4
 - Höhenverstellbarer Kombiauslauf 4
- Ausschalten 17
 - Automatisches Ausschalten 19
- Automatisches Ausschalten 19

B

- Beistellgerät verbinden 11
- Bestimmungsgemäße Verwendung 6
- Bluetooth 29
- Bohnenbehälter
 - Bohnenbehälter mit Aromaschutzdeckel 5
 - Füllen 9
 - Reinigen 26
- Bypass-Wassermenge 13

C

- Caffè Barista 13
- Cappuccino 13
- Cappuccino-Reinigung
 - Milchsystem reinigen 21
- Cockpit 9, 18, 21

D

- Dauerhafte Einstellungen im Programmiermodus 18
- Display
 - Touchscreen-Display 4, 9
- Display, Meldungen 27
- Dosierlöffel für gemahlene Kaffee 5

E

- Einfülltrichter
 - Einfülltrichter für gemahlene Kaffee 5
- Einheit Wassermenge 19
- Einsatz für Restwasserschale 4
- Einschalten 16

Einstellungen

- Dauerhafte Einstellungen im Programmiermodus 18
- Energiesparmodus 20
- Entkalken
 - Gerät 25
 - Wassertank 26
- Entsorgung 29
- Erste Inbetriebnahme 10
- Espresso 12
- Espresso doppio 12
- EU-Konformitätserklärung 32

F

- Fehler
 - Störungen beheben 28
- Filter
 - Einsetzen 23
 - Wechseln 23
- Filterpatrone CLARIS Smart mini
 - Einsetzen 23
 - Wechseln 23
- Flat White 13
- Füllen
 - Bohnenbehälter 9
 - Wassertank 16
- Funkverbindung 11, 29

G

- Gemahlener Kaffee 13
 - Dosierlöffel für gemahlene Kaffee 5
 - Pulverschacht für gemahlene Kaffee 5
- Gerät
 - Aufstellen 9
 - Ausschalten 17
 - Einschalten 16
 - Entkalken 25
 - Regelmäßige Pflege 17
 - Reinigen 24
 - Spülen 21
 - Tägliche Pflege 16

H

- Heißwasser 14
- Heißwasserauslauf 4
- Hotline 32

I

- Inbetriebnahme, Erste 10
- Informationen abfragen 20
- Intelligenter Modus 20

J

- JURA
- Kontakte 32

K

- Kaffee 12
- Kaffeefassbehälter 4
- Kombiauslauf
 - Höhenverstellbarer Kombiauslauf 4
 - Zerlegen und spülen 22
- Konformitätserklärung 32
- Kontakte 32
- Kundendienst 32

L

- Latte macchiato 13

M

- Mahlgrad
 - Drehring Mahlgradeinstellung 5, 14
 - Mahlwerk einstellen 14
- Meldungen im Display 27
- Milch
 - Milch anschließen 11
- Milchkaffee 13
- Milchsystem 29
 - Reinigen 21

N

- Netzkabel 4

P

- Pflege 21
 - Regelmäßige Pflege 17
 - Tägliche Pflege 16
- Probleme
 - Störungen beheben 28

Produkteinstellungen

- Anpassen 15
- Produkteinstellungen anpassen 15
- Produktnamen anzeigen 19
- Programmiermodus 18
 - Automatisches Ausschalten 19
 - Einheit Wassermenge 19
 - Einstellungen auf Werkseinstellung zurücksetzen 20
 - Energiesparmodus 20
 - Informationen abfragen 20
 - Intelligenter Modus 20
 - Produktnamen anzeigen 19
 - Sprache 18
 - Wasserhärte einstellen 19
- Pulverkaffee
 - Gemahlener Kaffee 13
- Pulverschacht
 - Pulverschacht für gemahlene Kaffee 5

R

- Regelmäßige Pflege 17
- Reinigen
 - Bohnenbehälter 26
 - Gerät 24
- Restwasserschale 4
 - Einsatz 4
- Ristretto 12

S

- Serviceschnittstelle 5
- Sicherheit 6
- Sicherheitshinweise 6
- Smart Connect 5, 11
- Sprache 18
- Spülen
 - Gerät 21
- Störungen beheben 28
- Stromanschluss
 - Technische Daten 29
- Symbolbeschreibung 3
- System leeren 29

11 JURA-Kontakte / Rechtliche Hinweise

T

- Tägliche Pflege 16
- Tassenplattform 4
- Taste
 - Taste Ein/Aus 5
- Technische Daten 29
 - Milchsystem 29
- Telefon 32
- Touchscreen-Display 4, 9
- Transport 29

W

- Wartung
 - Regelmäßige Pflege 17
 - Tägliche Pflege 16
- Wasserhärte
 - Wasserhärte einstellen 19
 - Wasserhärte ermitteln 10
- Wassertank 4
 - Entkalken 26
 - Füllen 16
- Werkseinstellung
 - Einstellungen auf Werkseinstellung zurücksetzen 20

Z

- Zubereitung 12, 13
 - Cappuccino 13
 - Espresso 12
 - Espresso doppio 12
 - Espresso macchiato 13
 - Flat White 13
 - Gemahlener Kaffee 13
 - Heißwasser 14
 - Kaffee 12
 - Latte macchiato 13
 - Ristretto 12

11 JURA-Kontakte / Rechtliche Hinweise

JURA Elektroapparate AG
 Kaffeeweltstrasse 10
 CH-4626 Niederbuchsiten
 Tel. +41 (0)62 38 98 233

- i** Weitere Kontaktdaten für Ihr Land finden Sie online unter www.jura.com.
- i** Benötigen Sie Unterstützung bei der Bedienung Ihres Gerätes, finden Sie Hilfe unter www.jura.com/service.

Richtlinien

Das Gerät entspricht den folgenden Richtlinien:

- 2014/35/EU – Niederspannungsrichtlinie
- 2014/30/EU – Elektromagnetische Verträglichkeit
- 2009/125/EG – Energierichtlinie
- 2011/65/EU – RoHS-Richtlinie
- 2014/53/EU – Funkgeräterichtlinie

Eine detaillierte EU-Konformitätserklärung für Ihre ENA finden Sie unter www.jura.com/conformity.

Technische Änderungen

Technische Änderungen vorbehalten. Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Illustrationen sind stilisiert und zeigen nicht die Originalfarben des Geräts. Ihre ENA kann in Details abweichen.

Feedback

Ihre Meinung ist uns wichtig! Nutzen Sie die Kontaktmöglichkeiten unter www.jura.com.

Copyright

Die Bedienungsanleitung enthält Informationen, die durch Copyright geschützt sind. Fotokopieren oder Übersetzen in eine andere Sprache ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch die JURA Elektroapparate AG nicht zulässig.